

## DAS TEAM DES BKKB-VERBUNDPROJEKTES



**Prof. Dr. Katrin Rakoczy**  
Projektleitung



**Prof. Dr. Ulrich Frick**  
Projektleitung



**Susanne Weiß M.A.**  
Wissenschaftliche  
Mitarbeiterin



**Miles Tallon M.Sc.**  
Wissenschaftlicher  
Mitarbeiter

## WIR HABEN IHR INTERESSE GEWECKT?

Wenn Sie an dem Verbundprojekt „Bildkompetenz in der kulturellen Bildung (BKKB). Was ist und wie fördert man Bildkompetenz“ teilnehmen oder gern weitere Informationen zur Feldstudie des Verbundprojekts erhalten möchten, dann kontaktieren Sie uns:

### **Miles Tallon M.S.**

Wissenschaftlicher  
Mitarbeiter  
Hochschule Döpfer (HSD)  
Waidmarkt 3 und 9  
50676 Köln  
Tel.: 0221 - 126 125 27  
m.tallon@hs-doepper.de

### **Susanne Weiß M.A.**

Wissenschaftliche  
Mitarbeiterin  
Deutsches Institut für  
Internationale Pädagogi-  
sche Forschung (DIPF)  
Schloßstrasse 29  
60486 Frankfurt  
Tel: 069-24708-165  
weiss2@dipf.de



# BK KB

## BILDKOMPETENZ IN DER KULTURELLEN BILDUNG

Was ist und wie fördert man Bildkompetenz?

## WAS IST DAS BKKB-VERBUNDPROJEKT?

Ziel des Forschungsprojekts ist es, in verschiedenen Teilstudien die Qualität von Kunstunterricht und seine Wirkungen zu untersuchen. Wir wollen von und mit Ihnen lernen, was guten und für die Schülerinnen und Schüler interessanten Kunstunterricht ausmacht und Folgendes untersuchen:

1. Wie kann Bildkompetenz als zentrales Konstrukt in der kulturellen Bildung empirisch messbar gemacht werden?
2. Wie kann schulischer Kunstunterricht gezielt dazu beitragen, Motivation und Bildkompetenz zu fördern?
3. Wie prägen Merkmale sozialer Herkunft (sozialer Status der Eltern, familiäre Kapitalzusammensetzung, kulturell-ästhetische Praxis im Elternhaus) die Wahrnehmung des Kunstunterrichts durch die Lernenden und letztendlich deren Lernerfolg?

Aus den Ergebnissen verschiedener Teilstudien sollen fundierte Erkenntnisse zur qualitätsvollen Gestaltung von Kunstunterricht und der gezielten Förderung von Motivation und Bildkompetenz im Rahmen von Kunstunterricht abgeleitet werden. Diese werden nach Ende der Projektlaufzeit an die teilnehmenden Kunstlehrkräfte zurückgemeldet und in die Schulpraxis des Kunstunterrichts eingebracht.





Dazu sind wir auf engagierte Kunstpädagoginnen und Kunstpädagogen, die einen Beitrag zur Erforschung von Lehr-Lernprozessen im Kunstunterricht und zur gezielten Förderung von Bildkompetenz im Rahmen schulischen Kunstunterrichts leisten wollen, als Kooperationspartner angewiesen.

## WIR BRAUCHEN IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Wir sind auf der Suche nach engagierten Kunstlehrkräften der Sekundarstufe I:

- ▶ Für das Schuljahr 2017/18 suchen wir insgesamt 40 Lehrkräfte in Nordrhein-Westfalen, Hessen und Bayern
- ▶ Sie sollten eine Kunstklasse der Jahrgangsstufe 9 unterrichten

## WIE LÄUFT DIE STUDIE AB?

- ▶ Befragung der Schülerinnen und Schüler 
  - › Dauer: 45 Minuten
  - › Form: Elektronisch via Tablet
  - › Inhalt: Unterrichtswahrnehmungen, Motivation, familiäre Hintergrundmerkmale
- ▶ Testung der Schülerinnen und Schüler 
  - › Dauer: 45 Minuten
  - › Form: Elektronisch via Tablet
  - › Inhalt: Bildkompetenz
- ▶ Befragung der Eltern 
  - › Dauer: ca. 30 Minuten
  - › Form: Papierversion (wird den Schülerinnen und Schülern mitgegeben)
  - › Inhalt: Familiäre Hintergrundmerkmale
- ▶ Befragung der Kunstlehrkraft 
  - › Dauer: ca. 30 Minuten
  - › Form: Papierversion
  - › Inhalt: Unterrichtsgestaltung, Hintergrundmerkmale
- ▶ Eyetracking-Studie mit einzelnen Schülerinnen und Schülern

### Selbstverständlich...

... ist die Teilnahme an der Studie für Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler freiwillig.

...werden alle im Rahmen der Studie gesammelten Daten, Tests und Fragebögen streng vertraulich behandelt und nur zum Zwecke der wissenschaftlichen Erforschung verwendet.

...können Sie jederzeit die Nutzung Ihrer Daten widerrufen.

## WAS BRINGT IHNEN DIE TEILNAHME?

- ▶ Individuelle Rückmeldung zu Ihrem Kunstunterricht aus Sicht der Schülerinnen und Schüler
- ▶ Rückmeldung über die Ergebnisse der Teilstudien des Verbundprojekts
- ▶ 100 € für die Klassenkasse für jede teilnehmende Kunstklasse oder für den Förderverein Ihrer Schule

